

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 46

Rubrik: Das Echo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

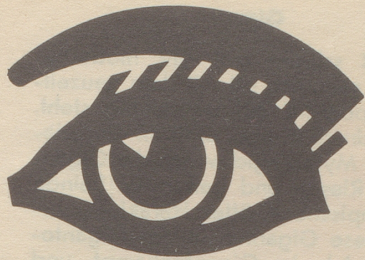
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Augen-Pflege

Wenn Ihre Augen müde, geschwächt, entzündet und überanstrengt sind, wenn sie brennen, schmerzen und tränen, dann pflegen Sie sie mit dem wohltuenden und erfrischenden

Zellers Augenwasser

dem beliebten Mittel zur wirksamen Augenpflege.

Fl. à Fr. 2.60 In Apotheken und Drogerien

Ein bewährtes Präparat von

Max Zeller Söhne Romanshorn

Hersteller pharmazeutischer Produkte seit 1864

Frischer und besser aussehen!

Diese neuartige Rasiercreme hilft Ihre Haut jung und frisch erhalten

Zum erstenmal können Sie sich jetzt eine Rasiercreme kaufen, die für die geplagte Haut eine wirkliche Wohltat bedeutet.

Ein neuartiger Bestandteil!

Es handelt sich um die neue Williams Shaving Cream mit Lanolin-Extrakt AW. 1, eine neue, medizinische Entdeckung, die noch wirksamer ist als Lanolin selbst, das für seine wohltuende und heilende Wirkung bekannt ist. Lanolin-Extrakt beruhigt das Gewebe, wenn Sie sich rasieren: es hilft der Haut, frisch und jung zu bleiben.

Nur Williams

Gönnen Sie Ihrer Haut die Wohltat dieser wichtigen Entdeckung! Rasieren Sie sich leicht und angenehm, indem Sie von nun an Williams verwenden! Sie ist die einzige Rasiercreme, welche Lanolin-Extrakt AW. 1 enthält.

Williams Luxury Shaving Cream

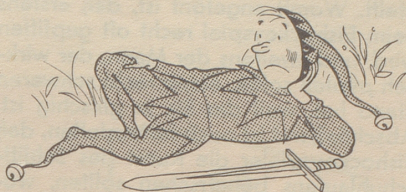
Große Tube Fr 1.90
Doppeltube Fr. 3.35



Mit und ohne Menthol



PROPAGANDASTÄTTEN DES UOLG WINTERTHUR
BASEL Grünpflanzgasse, bei der Hauptpost
Hammerstr. 69, Nähe Mustermesse
ZÜRICH Waaggasse 4, beim Paradeplatz
Schützengasse 5, b. Hauptbahnhof



DAS ECHO

Hunde auf dem Exerzierplatz

Lieber Nebelspalter!

Du scheinst keine Ahnung von einem Waffenplatz zu haben. Sonst hättest Du den Witz von den Hunden der Instruktoren (in Nr. 39) nicht gebracht. Denn was bedeuten schon zwei oder drei Wauwau mehr oder weniger auf einem Exerzierplatz, wenn täglich Dutzende von Anwohnern dort ihre vierbeinigen Lieblinge hinführen, damit sie ihre Notdurft verrichten können, natürlich genau dort, wo die Soldaten ihre Stellungsbezüge vornehmen oder sich in den Pausen gerne in den Schatten setzen.

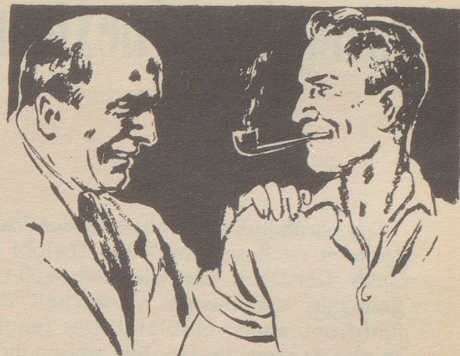
Da Exerzierplätze bei schönem Wetter sonnig zu sein pflegen, können die jungen Mamas gerne mit den Kinderwagen dorthin, zum spazieren. Auch die Mamas pflegen ihre Lieblinge ausgerechnet dort abzuheben, wo es die Soldaten nachher sehr wenig schätzen.

Daß auch Sportvereine Exerzierplätze zum Spielen gerne benutzen ist sehr verständlich, daß aber jeden Montagmorgen die Soldaten die Plätze von Papier und anderem Unrat säubern müssen (weil die Höheren so altmodische Auffassungen, von Ordnung usw. haben), läßt auf wenig Ordnungssinn des Publikums schließen. Bekanntlich hat es auf unseren Übungsplätzen Anlagen, die der Gefechtsausbildung dienen sollen. Wenn der Soldat mit jugendlichem Eifer von Trichter zu Graben, von Graben zu Hausruine springt, dann kommt er zur Ueberzeugung, daß die Spaziergänger, die sich auf der Allmend ergehen, an chronischem Durchfall leiden.

Natürlich kann ein Waffenplatzkommandant die Arbeitsplätze der Truppe mit Schildwachen absperren (Verbotstafeln sind überzähliger Luxus, weil sie niemand beachten will.) Diese Schildwachen werden, dann von der Bevölkerung wacker angeödet. Dort wo sich ein Exerzierplatz inmitten eines Quartiers als weit und breit herum einzige Grundfläche befindet, hat ein Kommandant Verständnis genug, diese der Bevölkerung offen zu halten (damit die Buben nicht auf der verkehrsreichen Straße tschuffen müssen,) wenn sie nicht von der Truppe benötigt wird. Aber er rechnet leider vergeblich mit einem verständnisvollen Dank für dieses Entgegenkommen. Die großen Allmenden lassen sich nicht absperren, und wenn keine Truppe im Dienst ist, können keine Schildwachen gestellt werden. - Der Graswuchs auf den Allmenden, Schießplätzen und Exerzierplätzen muß genutzt werden. Hier sind es Kühe, dort sind es Schafherden, die dies besorgen. Der Pachtzins, der sich aus dieser Nutzung ergibt, kommt in den Geldbeutel des Eigentümers des Platzes, je nachdem des Bundes, des Kantons oder der Gemeinde. Die Exkremete, die sich aus dieser Nutzung ergeben, kommen an die Ausrüstungsgegenstände der Soldaten, an ihre Uniformen, an ihre Schuhe, und an den Schuhen bis in die Kasernenräumlichkeiten. Ein Waffenplatzkommandant, der gegen diese unhygienischen Zustände kämpft, reibt sich in diesem Kampf, und sei er noch so ein gefürchteter Oberst, erfolglos auf, denn da die Sache dem Bund, dem Kanton oder der Gemeinde einen reichlichen Pachtzins einbringt, so wird die Würde des souveränen Bürgers im Wehrkleid nebensächlich.

Ja, wären es nur zwei oder drei gut erzogene Hunde von Instruktoren!

Mit herzlichen Grüßen von einer kuhfladenbedeckten Allmend
Dein Füs. Hülsensack

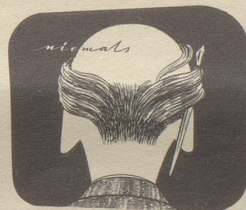


Volljährig? Eine Pfeife

als Geschenk. Wen man als Mann behandelt, der wird sich auch als Mann halten. Eine Pfeife macht nicht den Mann, aber gehört zum Mann.

Als Geschenk eine Pfeife!

Das einzig Richtige dagegen



ist immer noch das seit 60 Jahren bewährte RAUSCH-Kräuterhaarwasser!

Niemals wird der Haarverlust so groß, wenn man nach fachmännischem Rat frühzeitig die tägliche Pflege mit RAUSCH-Kräuterhaarwasser beginnt.

Flaschen à Fr. 3.80 u. 6.30 im guten Fachgeschäft.



Was schenken?...

Ein Druck — es brennt!
los gelassen — gelöscht!

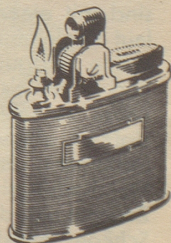
Schenken Sie ein

RONSON

Der Welt bestes Feuerzeug!

Ein Geschenk fürs Leben!*

* Warum nichts über Ronson geht? Es ist Juwelierarbeit - Präzisionsarbeit - zuverlässig noch nach Jahren - schön, bewundert und begehrt - eine Freude, es zu schenken - eine Freude, es zu bekommen!



FÜR SIE: Bestimmt gefällt das Ronson Standard (oben), erhältl. in Chromglatt, guillochiert oder mit Krokoder überzogen.

FÜR IHN: Ein Ronson Whirlwind mit dem Teleskopwindschutz. Es brennt bei jedem Wetter.

Echte **RONSON** schon ab Fr. 28.-

K. Herzog AG, Zürich